

Produktinformation:

## ImmuSeroForte

Produktbezeichnung:	ImmuSeroForte
Beschreibung:	Sterile Injektionslösung zur subkutanen Anwendung für die Zellbehandlung
Inhaltsstoff	Cytosolfraktion, gelöst in Zellkulturmedium (sterile purpurfarbene Flüssigkeit)
Aufbau:	Das Produkt besteht aus einer in Zellkulturmedium gelösten Fraktion von Zellinhaltsstoffen (Cytosolfraktion – Cytosol füllt den Zellinnenraum zwischen Organellen und dem Cytoskelett). Cytosol besteht bis zu einem Drittel aus Proteinen, die die wichtigsten Bestandteile für Aufbau und Funktion jeder Zelle sind.
Eigenschaften:	Form: flüssig   Farbe: rot-lila   Geruch: nach Eiweiß
Herstellungsprozess:	Zellzucht mit Vollmedium > Ersetzung durch spez. Minimalmedium > Zellaufbruch > Aufreinigung über mehrere Zentrifugationsschritte > Sterilfiltration > Abfüllung > Haltbarkeit und oxidativer Schutz durch das spez. Minimalmedium (Detailinformationen für medizinisches Fachpersonal auf Anfrage.)
Anwendungsgebiete:	Schädigung der DNA bei Autoimmunerkrankungen und unheilbaren Krebserkrankungen
Wirkungsweise:	Das Produkt ImmuSeroForte besitzt die Fähigkeit, mit seinen Hitzeschockproteinen (HSP) der DNA die fehlenden Botenstoffe hinzuzufügen. Neben der Erhaltung der Zellfunktion und Zellvitalität werden die Reparaturmechanismen bereits geschädigter Zellstrukturen unterstützt. So wird die Struktur der durch Erkrankung geschädigten DNA repariert – es kommt zu einer Zellerneuerung. <u>Klinische und vorklinische Studien haben die Förderung auch folgender Mechanismen nachgewiesen:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Natürliche Zerstörung virusinfizierter oder pathologisch wachsender Zellen (Apoptose)</li> <li>• Verhinderung der Absiedlung von Tumorzellen</li> <li>• Vernichtung von Pilzen, Viren und virusinfizierter Zellen</li> <li>• Regulation von allergischen und autoreaktiven Prozessen</li> </ul>
Verordnung:	Im Rahmen der Therapiefreiheit kann der Arzt im 'individuellen Heilversuch' gem. § 41 Arzneimittelgesetz (AMG) ein Medikament verordnen.
Medikation:	Optimale Medikation für die Zellbehandlung, ermittelt durch Praxiserprobung: 1. – 8. Applikation alle 4 Tage, 9. und 10. Applikation alle 7 Tage
Gegenanzeigen, Nebenwirkungen und Inkompatibilitäten	Die bei der Herstellung verwendeten Substanzen sowie die Herstellungs- und Prüfmethode erfüllen die die Vorgaben des Arzneimittelgesetzes und der Betriebsverordnung für pharmazeutische Unternehmen. Sie stellen kein toxikologisches Risiko für Patienten dar. Nebenwirkungen und Unverträglichkeiten sind aus den umfangreichen klinischen und vorklinischen Testreihen nicht bekannt und auch nicht zu erwarten.
Wechselwirkungen:	ImmuSeroForte sollte nicht bei Schwangerschaft angewendet werden.
Dosierungsanleitung:	Metallkappe vom Einstichstopfen entfernen und die Lösung mittels einer sterilen Spritze aufziehen und direkt oder über eine Kanüle subkutan oder intramuskulär injizieren.
Arbeitssicherheit:	Über den üblichen Umgang mit Glasampullen, Injektionslösungen und Spritzen hinaus, sind bei der fachgerechten Anwendung dieses Produkts keine besonderen zusätzlichen Maßnahmen zu ergreifen.
Aufbewahrung:	Produkt für Kinder unzugänglich aufbewahren! Produkt lichtgeschützt in der Umverpackung im Kühlschrank (bei 2 – 8 °C) lagern. Umverpackung zur eindeutigen Zuordnung deutlich mit dem Patientennamen u.ä. beschriften.
Haltbarkeit:	Das Haltbarkeitsdatum ist auf den Etiketten vermerkt. Die Dauer der Haltbarkeit beträgt ab Fertigung 18 Monate bei gekühlter Lagerung. Produkt nach Ablauf des Verfallsdatums (MHD) oder bei Farbveränderung nicht mehr anwenden!
Darreichungsform:	Einzelosis mit 2 ml ist steril in Glasampulle mit Aufreißdeckel und Einstichstopfen verpackt.
Packungsinhalt:	1 VE als Kurpackung = 10 Ampullen im Umkarton
Klassifizierung:	Medizinprodukt, Klasse 1
Sicherheitsdatenblatt:	Liegt vor, gemäß Richtlinie 2001/58/EG
Stand der Information:	Januar 2016
Herstellung	in Deutschland
Vertrieb International:	IMMUMEDIC Servicios Médicos S.L.   38006 Santa Cruz de Tenerife   Spanien

